



Mobilitätsbegleitung bei Jugend am Werk

Neue Wege der inklusiven Mobilität

1. Fußverkehrsgipfel
23.-24. September 2025
Graz



Jugend am Werk

Verein Jugend am Werk

```
graph TD; A[Verein Jugend am Werk] --> B[Jugend am Werk Bildungs:Raum]; A --> C[Jugend am Werk Sozial:Raum];
```

Jugend am Werk Bildungs:Raum

Qualifizierung von Jugendlichen
und Erwachsenen

Jugend am Werk Sozial:Raum

Begleitung, Förderung und
Unterstützung von Menschen mit
Behinderung und/oder
Lernschwierigkeiten



Was ist Mobilitätsbegleitung bei JAW?

- Inklusive und nachhaltige Form der Mobilität für Menschen mit Behinderung und/oder Lernschwierigkeiten
- Begleitung von zu Hause in die Tagesstrukturen und zurück – zu Fuß oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln



Für wen ist Mobilitätsbegleitung?

- Kundinnen und Kunden von Tagesstrukturen – Jugend am Werk
- Kundinnen und Kunden von Tagesstrukturen – extern (HABIT, Lebenshilfe)



Wer macht die Mobilitätsbegleitung?

- Menschen mit §9 oder §10 nach dem Chancengleichheitsgesetz
- Menschen, die zum Kreis der begünstigten Menschen mit Behinderung gehören
- Menschen ohne Behinderung



Was ist der Gewinn?

Inklusion durch Teilhabe am öffentlichen Verkehr

- für Menschen mit Behinderung und/oder Lernschwierigkeiten, die Tagesstrukturen besuchen
- für Menschen mit Behinderung und/oder Lernschwierigkeiten durch berufliche Teilhabe am 1. Arbeitsmarkt
- gesellschaftliche Durchmischung und gegenseitiges Lernen für die Mobilitätsbegleiter:innen und für die Kundinnen und Kunden



Was ist der Gewinn?

Nachhaltigkeit

- durch ökologische Nachhaltigkeit - Verzicht auf Fahrtendiensttransporte, stattdessen Nutzung von Fußwegen und öffentlichen Verkehrsmittel
- durch soziale Nachhaltigkeit – Umsetzung der UN Konvention, Gerechtigkeit, Gesundheit, Bildung
- ökonomische Nachhaltigkeit – neue Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung, Partizipation, Lohnkostenzuschüsse, Ressourcenschonung



**Danke für Ihre
Aufmerksamkeit!**



